

Dotzheim, Hans-Böckler-Straße, 14.02.2018, ab 09.25 Uhr



Ein einfacher Gutverstoß entpuppte sich als Kriminalfall, der einige polizeiliche Maßnahmen und Ermittlungen zur Folge hatte.

Eine Streifenwagenbesatzung des 3. Polizeireviers wurde in der Hans-Böckler-Straße auf einen entgegenkommenden Pkw aufmerksam, der durch auffällige Fahrbewegungen auffiel und dessen Fahrer zudem keinen Sicherheitsgut angelegt hatte.

Die Beamten entschlossen sich zu einer Kontrolle und wendeten den Streifenwagen, um die Verfolgung aufzunehmen. Der 30-jährige Fahrer des Wagens erkannte offenbar was ihm bevorstand, parkte kurzerhand seinen Wagen am Straßenrand und war gerade dabei, abzuhauen.

Er wurde jedoch angehalten und auf sein Fehlverhalten angesprochen. Bereits nach kurzer Zeit räumte der Mann ein, **keinen Führerschein** zu besitzen. In dem Gespräch stellten die Polizisten außerdem fest, daß er aufgrund körperlicher Anzeichen möglicherweise **unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln** steht.

Auch diesbezüglich gab der Fahrer an, Medikamente und **Marihuana konsumiert** zu haben.

Eine daraufhin durchgeführte Personenüberprüfung ergab, daß er **wegen zweier Haftbefehle von der Wiesbadener und der Mainzer Staatsanwaltschaft gesucht** wird.

Dem 30-Jährigen wurde daraufhin die Festnahme eröffnet und er wurde mit zum Revier genommen. Während der Arzt eine Blutentnahme durchführte, ermittelten die Polizisten weiter und staunten nicht schlecht, als sich über die bereits getroffenen Feststellungen hinaus ergab, daß auch der **Pkw** des Mann **unterschlagen und zur Fahndung ausgeschrieben** war.

Außerdem war der Wagen möglicherweise **an einer Verkehrsunfallflucht in Mainz beteiligt**, was weitere Ermittlungen nach sich zog. Den Mann erwarten nun mehrere Strafverfahren und der Vormittag endete für ihn, wegen der offenen Haftbefehle, in der Gewahrsamszelle der Polizei.